

Ihre Umzugs-Checkliste

Schritt für Schritt zum stressfreien Umzug – damit Sie nichts vergessen. Haken Sie jeden Punkt ab und behalten Sie den Überblick.

8 Wochen vorher

Je früher Sie mit der Planung beginnen, desto entspannter wird der Umzugstag.

- **Umzugstermin festlegen** – Wochenmitte ist oft günstiger als Wochenende
- **Umzugsunternehmen beauftragen** – kostenlose Besichtigung & Festpreis-Angebot einholen
- **Alten Mietvertrag kündigen** – Kündigungsfrist prüfen (meist 3 Monate)
- **Sonderurlaub beantragen** – viele Arbeitgeber gewähren 1–2 Tage
- **Kinder / Schule / Kita** – Ummeldung und neuen Betreuungsplatz organisieren
- **Entrümpelung planen** – was kommt mit, was kann weg?

■ Tipp von uns:

Fragen Sie uns nach einem kostenlosen Besichtigungstermin. So können wir das Volumen genau einschätzen und Ihnen einen verbindlichen Festpreis nennen.

4 Wochen vorher

Jetzt wird es konkret. Die Organisation nimmt Fahrt auf.

- **Nachsendeauftrag bei der Post** – online unter nachsendeauftrag.de
- **Adressänderung vorbereiten** – Bank, Versicherung, Arbeitgeber, Finanzamt, GEZ, Vereine
- **Halteverbotszone beantragen** – oder von uns erledigen lassen
- **Strom / Gas / Internet kündigen & neu anmelden** – Zählerstände notieren
- **Renovierungspflichten prüfen** – Mietvertrag: Schönheitsreparaturen?
- **Umzugskartons besorgen** – oder bei uns als Teil des Packservice inklusive
- **Sperrmüll anmelden** – beim lokalen Entsorgungsbetrieb (oft kostenlos)

2 Wochen vorher

Der Umzug rückt näher. Jetzt geht es ans Einpacken.

- **Mit dem Einpacken beginnen** – Raum für Raum, selten Genutztes zuerst
- **Kartons beschriften** – Raum + Inhalt auf jede Seite

- **Wertsachen separat sichern** – Schmuck, Dokumente, Bargeld selbst transportieren
- **Möbel-Demontage vorbereiten** – oder von uns erledigen lassen
- **Babysitter / Tiersitter organisieren** – Kinder & Haustiere am Umzugstag betreuen
- **Übergabetermin alte Wohnung** – mit Vermieter absprechen

■ **Tipp von uns:**

Packen Sie eine Erste-Nacht-Box – mit Bettwäsche, Handtüchern, Toilettenpapier, Ladekabel, Snacks und Getränken. Kommt als Letztes in den LKW und als Erstes wieder raus.

1 Woche vorher

- **Kühlschrank abtauen** – mindestens 24h vorher
- **Waschmaschine transportfertig machen** – Transportsicherung einbauen
- **Zählerstände ablesen & fotografieren** – Strom, Gas, Wasser
- **Schlüssel sammeln** – alle Schlüssel für die alte Wohnung bereitlegen
- **Nachbarn informieren** – über den Umzugstermin

Am Umzugstag

Der große Tag! Mit guter Planung läuft alles reibungslos.

- **Alle Räume prüfen** – Schränke, Keller, Dachboden, Briefkasten
- **Zählerstände nochmals ablesen** – mit Vermieter gemeinsam
- **Wohnungsübergabe protokollieren** – Zustand dokumentieren, Protokoll unterschreiben
- **Schlüssel übergeben** – Quittung geben lassen
- **Neue Wohnung: Zustand dokumentieren** – Fotos bei Einzug
- **Zählerstände neue Wohnung notieren**

✓ **Das übernehmen wir:**

Möbeltransport, Möbelmontage, Einpacken, Auspacken, Halteverbotszone – lehnen Sie sich zurück. Rufen Sie uns an: +49 1511 238 6887

Nach dem Umzug (erste 2 Wochen)

- **Wohnsitz ummelden** – innerhalb von 14 Tagen beim Bürgerbüro
- **Auto ummelden** – KFZ-Zulassungsstelle (bei Landkreis-Wechsel)
- **Adressänderungen versenden** – Bank, Versicherungen, Arbeitgeber, Finanzamt

- **Personalausweis aktualisieren** – neue Adresse eintragen lassen
- **Hundesteuer ummelden** – beim neuen Ordnungsamt
- **Arzt / Zahnarzt / Apotheke** – neue Ärzte in der Umgebung suchen

Pflegeumzug-Checkliste

Spezial-Checkliste für Umzüge mit Pflegegrad

Was Sie zusätzlich beachten müssen, wenn ein Pflegeumzug ansteht – inklusive Pflegekassen-Zuschuss und Antragstellung.

Vor der Planung: Anspruch prüfen

Bevor Sie irgendetwas organisieren, klären Sie ob ein Zuschuss der Pflegekasse möglich ist. In den meisten Fällen lautet die Antwort: Ja!

- **Pflegegrad vorhanden?** – Bereits ab Pflegegrad 1 besteht Anspruch
- **Umzugsgrund dokumentieren** – Barrieren, Treppenstufen, kein Aufzug
- **Ärztliches Attest einholen** – bestätigt, dass der Umzug die Pflegesituation verbessert

■ Wichtig:

Der Antrag muss VOR dem Umzug gestellt und genehmigt werden. Wer erst nachträglich beantragt, riskiert eine Ablehnung. Wir helfen Ihnen, den Antrag rechtzeitig einzureichen.

Pflegekassen-Zuschuss beantragen

Die Pflegekasse bezuschusst Ihren Umzug nach § 40 Abs. 4 SGB XI mit bis zu **4.180 € pro Person**. Bei mehreren Pflegebedürftigen bis zu **16.720 €**.

- **Pflegekasse kontaktieren** – telefonisch oder persönlich über den Anspruch informieren
- **Kostenvoranschlag einholen** – wir erstellen ihn passend für Ihre Kasse
- **Antrag schriftlich stellen** – wir helfen beim Ausfüllen und Formulieren
- **Ärztliches Attest beilegen** – bestätigt die Notwendigkeit des Umzugs
- **Genehmigung abwarten** – erst nach schriftlicher Bestätigung umziehen
- **Abtretungserklärung unterschreiben** – Direktabrechnung mit der Kasse

Wir arbeiten mit allen Pflegekassen zusammen:

AOK Sachsen-Anhalt · Barmer · TK · DAK · IKK gesund plus · Knappschaft · BKK · und alle weiteren gesetzlichen und privaten Pflegekassen

Neue Wohnung: Barrierefreiheit prüfen

Damit der Zuschuss genehmigt wird, muss die neue Wohnung die Pflegesituation verbessern.

- **Stufenloser Zugang** – kein Schwelleneingang
- **Türbreite mind. 80 cm** – für Rollator / Rollstuhl
- **Barrierefreies Bad** – bodengleiche Dusche, Haltegriffe, rutschfest
- **Aufzug vorhanden?** – bei Obergeschoss zwingend nötig
- **Notruf erreichbar?** – Hausnotruf-System einplanbar?
- **Nähe zu Ärzten / Apotheke** – kurze Wege für den Alltag

Pflegespezifische Umzugsplanung

Ein Pflegeumzug erfordert besondere Vorbereitung – zusätzlich zu den normalen Aufgaben.

- **Pflegedienst informieren** – alten kündigen, neuen am Wohnort organisieren
- **Hausarzt wechseln?** – neuen suchen, Patientenakte übertragen
- **Medikamentenversorgung sichern** – Rezepte für Übergangszeit
- **Pflegebett & Hilfsmittel** – Transport organisieren (wir übernehmen das!)
- **Krankentransport am Umzugstag** – falls Person nicht selbst fahren kann
- **Vertrauensperson einplanen** – die am Umzugstag bei der Person bleibt

■ Unser Tipp für Angehörige:

Lassen Sie die pflegebedürftige Person am Umzugstag nicht allein im Trubel. Am besten bleibt jemand Vertrautes bei ihr – zu Hause, bei Verwandten oder bereits in der neuen Wohnung. Wir kümmern uns um den Rest.

Behörden & Verträge (nach dem Umzug)

Zusätzlich zu den üblichen Ummeldungen fallen bei einem Pflegeumzug weitere Punkte an.

- **Pflegekasse informieren** – neue Adresse melden
- **Pflegedienst am neuen Ort** – Übergabe der Pflegedokumentation
- **MDK / Medizinischer Dienst** – ggf. erneute Begutachtung
- **Apotheke / Sanitätshaus** – neuen Versorger für Hilfsmittel
- **Betreuungsvollmacht prüfen** – Adressänderung eintragen
- **Schwerbehindertenausweis** – beim Versorgungsamt ummelden

Alles zu kompliziert? Wir machen das für Sie.

Von der Pflegekassen-Antragstellung bis zum letzten Karton – Sie müssen sich um nichts kümmern.

+49 1511 238 6887

info@muehlbauerzuhause.plus · pflegeumzug-halle.de